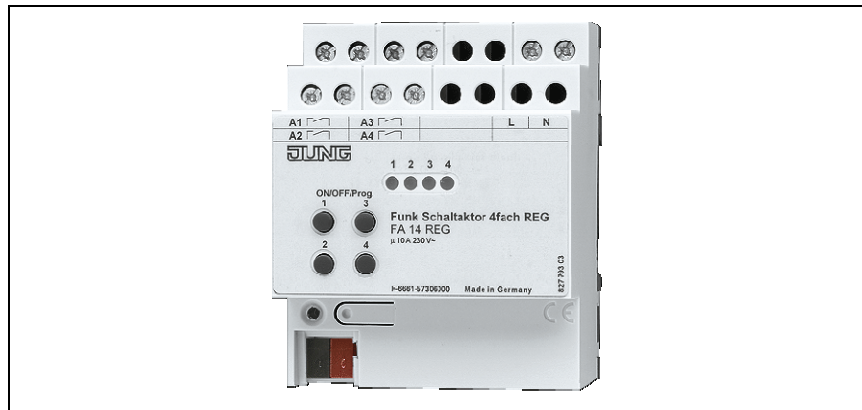


## Bedienungsanleitung Funk-Aktor REG



### 1. Funktion

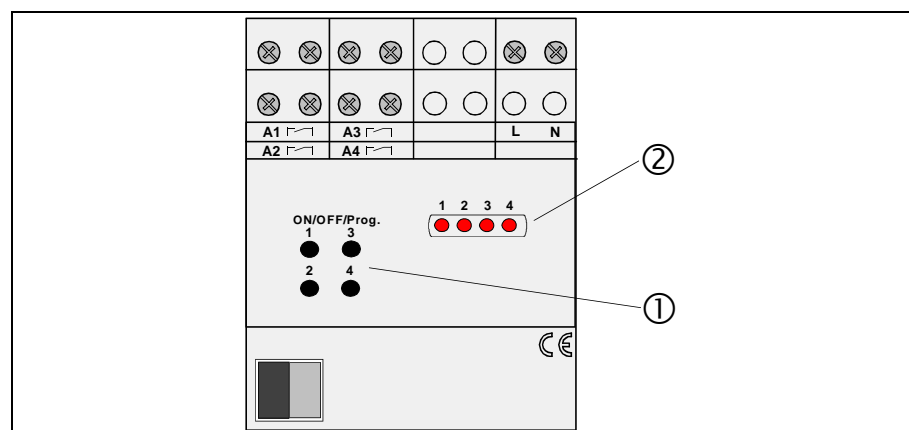
Der Funk-Aktor REG 4fach hat 4 Kanäle und ist für den Einbau in einen Installationsverteiler vorgesehen.

Der Funk-Aktor ermöglicht in Kombination mit dem Funk-Kopf REG das funkgesteuerte Schalten elektrischer Lasten (AC 230 V ~/ 10 A).

Der Funk-Aktor kann bis zu 30 Funk-Sender pro Kanal erlernen.

Empfängt der Funk-Aktor im ausgeschalteten Zustand ein erlerntes Funk-Wächter Telegramm, so schaltet er bei entsprechender Dunkelheit für eine Nachlaufzeit von ca. 1 min ein.

Auf dem Gerät befinden sich 4 Programmier Tasten (1) und 4 LED's (2). Mit den Programmier Tasten ist eine Vorortbedienung der einzelnen Kanäle möglich.



### Lichtszenen

Jeder Kanal des Funk-Aktor kann in bis zu 5 Lichtszenen eingebunden werden. Diese werden mit entsprechenden Funk-Sendern (z.B. Handsender Komfort) aufgerufen und gespeichert. Die gewünschte Lichtszentaste müssen Sie zuvor im Funk-Aktor einlernen.

### Alles-Ein / Alles-Aus

Beim Lernen eines Funk-Kanals (z.B. Handsender Komfort) werden eine vorhandene ALLES-EIN-Taste und ALLES-AUS-Taste automatisch mitgelernt.

Bei Betätigung der ALLES-EIN- bzw. ALLES-AUS-Taste eines Funk-Senders wird die am Funk-Aktor angeschlossene Beleuchtung ein- bzw. ausgeschaltet.

### Lichtregelung

Mit dem Funk-Aktor und einem erlernten Funk-Präsenzmelder kann eine Lichtregelung durchgeführt werden.

Lesen Sie hierzu die Bedienungsanleitung des Funk-Präsenzmelders.

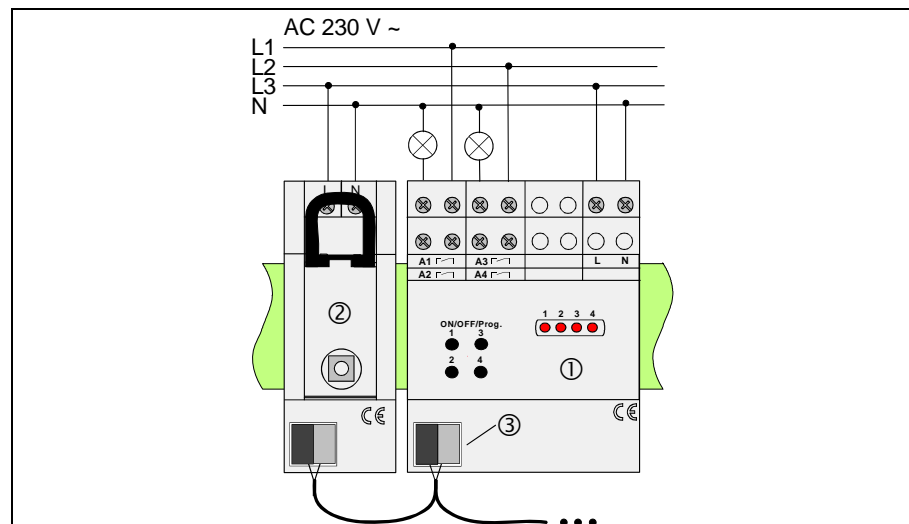
## 2. Gefahrenhinweis

**Achtung!**

**Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen.**

## 3. Montage und Anschluss

Rasten Sie den Funk-Aktor ① auf die REG Hutschiene auf und schließen Sie ihn gemäß Abbildung an.



Verbinden Sie das Gerät über die Anschlussklemme (3) mit dem Funk-Kopf REG (2), bzw. weiteren REG Funk-Aktoren. Verwenden Sie dazu eine Busleitung.

Der Funk-Aktor kann an unterschiedliche Phasen L (AC 230 V ) gegen Neutralleiter N angeschlossen werden.

Als Busleitung sollte eine geschirmte Leitung (mit verdrehten Adern und einem Leitungsdurchmesser von 0,8 mm), die für eine Prüfspannung von 2,5 kV AC ausgelegt ist, verwendet werden.

Beispiele zulässiger Busleitungen: YCM 2x2x0,8 oder J-Y(St)Y 2x2x0,8



### Hinweise

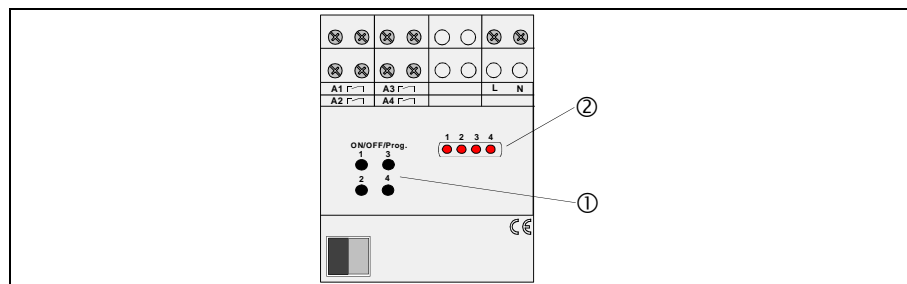
- Die gesamte Länge der Busleitungen zu den REG-Geräten darf 3 m nicht überschreiten.
- Die Busleitungen dürfen nicht verpolt werden.
- Der Abstand zu elektrischen Lasten (z.B. Mikrowellen, Hifi- und TV-Anlagen), Geräte die magnetische Streufelder erzeugen (z.B. Vorschaltgeräte u. Transformatoren), muss mindestens 0,5 m betragen.
- Um eine Übersteuerung des Funk-Empfängers (Aktor) zu vermeiden muss der Abstand zwischen dem Funk-Kopf REG und einem Sender mindestens 1 m betragen.

## 4. Lernen eines Funk-Senders

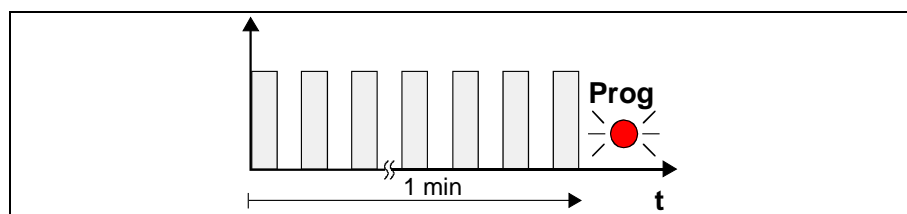
Damit die einzelnen Kanäle des Funk-Aktor mit Hilfe eines Funk-Senders bedient werden können, muss der Funk-Sender zuvor in den gewünschten Kanal des Funk-Aktor erlernt werden.

### Vorgehensweise

1. Schalten Sie die am Funk-Aktor angeschlossene Beleuchtung mit einem kurzen Tastendruck auf die Programmieraste (1) aus. Jedem Kanal ist eine Programmieraste 1 bis 4 zugeordnet. Der Schaltzustand der einzelnen Kanäle wird durch die 4 LED's angezeigt..
- 2a. Einlernen eines Kanals  
Drücken Sie die gewünschte Programmieraste (1) für ca. 4 s um in den Programmiermodus des gewünschten Kanals zu gelangen.



Die LED blinkt für ca. 1 min. Während dieser Zeit kann ein Funk-Kanal eingelernt werden.



- Lösen Sie am ausgewählten Funk-Sender ein Funk-Telegramm aus; siehe Bedienungsanleitung Funk-Sender:

### Lernen eines Kanals

Drücken Sie die Kanal-Taste länger als 1 s.

### Lernen einer Lichtszenen-Taste

Drücken Sie die Lichtszenen-Taste länger als 3 s.

### Lernen eines Wächters

Nehmen Sie die Batterie für ca. 2 min aus dem Wächter. Warten Sie nach Wiedereinlegen ca. 1 min und lösen Sie dann in den nächsten ca. 10 min eine Bewegung im Erfassungsfeld des Wächters aus.

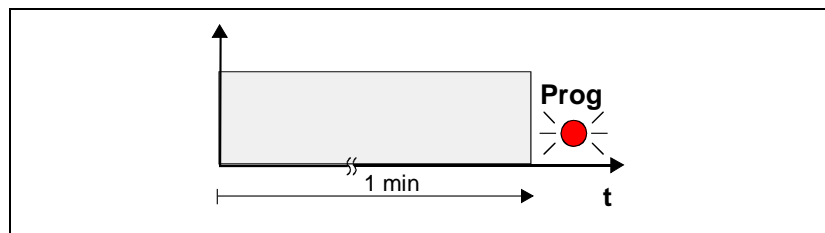
### Lernen eines Präsenzmelders

Nehmen Sie die Batterien für ca. 2 min aus dem Sender. Nach Wiedereinlegen der Batterien sendet er für ca. 30 s Lerntelegramme.

### Hinweis:

Es kann keine Kombination aus Präsenzmelder und Wächter erlernt werden.

- Der Funk-Aktor quittiert die Speicherung mit dem dauerhaften Leuchten der entsprechenden Kanal-LED.



- Den Programmiermodus verlassen Sie automatisch nach ca. 1 min oder durch kurzes Drücken der entsprechenden Programmier Taste. Der Funk-Aktor befindet sich dann im Betriebsmodus.



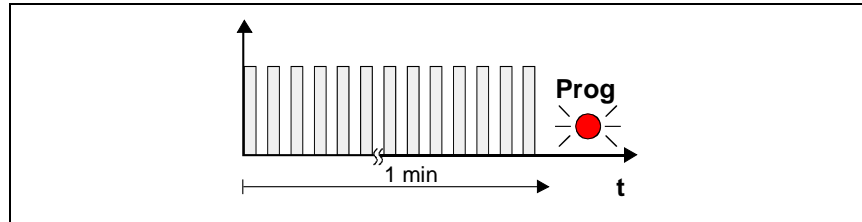
### Hinweise

- Wenn alle 30 Speicherplätze eines Kanals belegt sind, müssen Sie einen bereits gelernten Funk-Sender löschen um einen neuen Sender zu erlernen.
- Beim Lernen eines Funk-Kanals (z.B. Handsender Komfort) werden eine vorhandene Alles-Ein-Taste und Alles-Aus-Taste automatisch mitgelernt.

## 5. Löschen eines Funk Senders

Die Löschung eines gelernten Funk-Senders wird durch einen erneuten Lernvorgang für diesen Funk-Sender bewirkt (siehe oben).

Ein erfolgreicher Löschvorgang wird durch die schneller blinkende LED angezeigt.

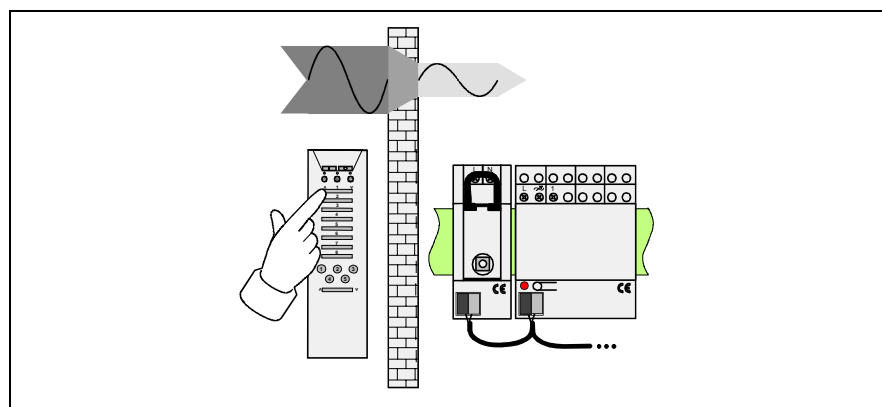


## 6. Funk-Übertragung

Die Funk-Übertragung erfolgt auf einem nicht exklusiv verfügbaren Übertragungsweg, deshalb können Störungen nicht ausgeschlossen werden. Die Funk-Übertragung ist nicht geeignet für Sicherheits-Anwendungen, z.B. Not-Aus, Not-Ruf.

Die Reichweite eines Funk-Systems ist abhängig von der Leistung der Sender, der Empfangscharakteristik der Empfänger, der Luftfeuchtigkeit, der Montagehöhe und den baulichen Gegebenheiten des Objekts. Beispiele für Materialdurchdringung:

Material	Durchdringung
Holz, Gips, Gipskartonplatten	ca. 90 %
Backstein, Pressspanplatten	ca. 70 %
armierter Beton	ca. 30 %
Metall, Metallgitter Alukaschierung	ca. 10 %
Regen, Schnee	ca. 0 – 40 %



## Hinweise zum Funkbetrieb

- Das Zusammenschalten dieser Funkanlage mit anderen Kommunikationsnetzen ist nur im Rahmen von nationalen Gesetzen zulässig.
- Diese Funkanlage darf nicht zur Kommunikation über Grundstücksgrenzen hinweg genutzt werden.
- Beim Betrieb in Deutschland sind im Übrigen die Hinweise aus der Allgemeinzuteilung im Amtsblatt Vfg 73/2000 zu beachten.
- Bei bestimmungsgemäßer Verwendung entspricht dieses Gerät den Anforderungen der R&TTE Richtlinie (1999/5/EG). Eine vollständige Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter: [www.jung.de/ce](http://www.jung.de/ce).

**Der Funk-Aktor REG darf in allen EU- und EFTA-Staaten betrieben werden.**

## 7. Technische Daten

Spannungsversorgung:	AC 230 V~, 50/60 Hz
Schaltkontakt:	Relais, 10 A, $\mu$
Schraubklemmen:	1,5 bis 4 mm <sup>2</sup> eindrätig 0,75 bis 4 mm <sup>2</sup> feindrätig (ohne Aderendhülse) 0,5 bis 2,5 mm <sup>2</sup> feindrätig (mit Aderendhülse)
Empfangsfrequenz:	433,42 MHz
Betriebstemperatur:	ca. 0 °C bis +45 °C
Lagertemperatur:	ca. -25°C bis + 70 °C
Schutzart:	IP 20
Einbaubreite:	72 mm (4 TE)
Schaltleistung	
Glühlampen:	2300 W
HV-Halogenlampen:	2300 W
NV-Halogenlampen	
	- konv. Trafo: 1000 VA
	- JUNG-Tronic-Trafo: 1500 W
Leuchtstofflampen	
	- unkompensiert: 1200 VA
	- parallelkomp.: 920 VA
	- Duo-Schaltung: 2300 VA

Energiesparlampen:

Energiesparlampen erzeugen beim Einschalten sehr hohe Stromspitzen, die zum Verkleben des Schaltkontaktes führen können. Daher Eignung der Lampen vor dem Einsatz prüfen!

Technische Änderungen vorbehalten.

## 8. Gewährleistung

**Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:**

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG

Service-Center

Kupferstr. 17-19

D-44532 Lünen

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 51

Telefax: 0 23 55 . 80 61 89

E-Mail: mail.vki@jung.de

### Technik (allgemein)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 55

Telefax: 0 23 55 . 80 62 55


E-Mail: mail.vkm@jung.de

### Technik (KNX)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 56

Telefax: 0 23 55 . 80 62 55

E-Mail: mail.vkm@jung.de

 Das **CE**-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörde wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.